

Selbstheilungs-Technik mit Energie-Kugeln

Anlässlich einer 6-stündigen QHHT-Sitzung vom 5. Juli 2023 wurde mir von meinem „Höheren Selbst“ eine Selbstheilungs-Technik übermittelt, die ich hier gerne präsentiere.

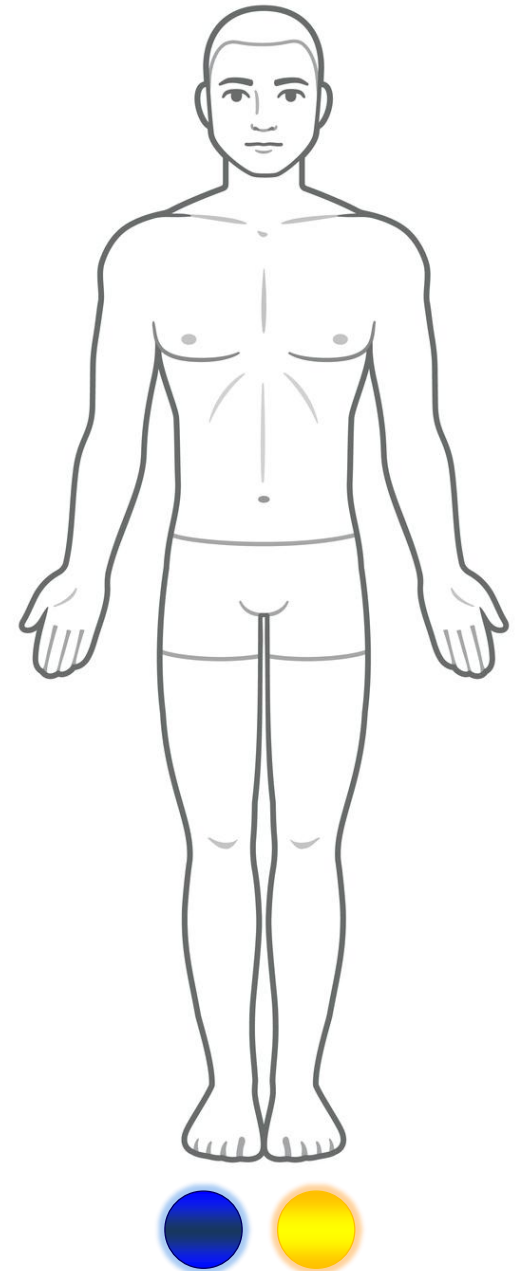
Es wurde mir mitgeteilt, dass diese Selbstheilungs-Technik nicht nur für mich bestimmt sei, sondern dass ich diese auch anderen Menschen übermitteln dürfe.

Auf den nächsten Seiten erkläre ich Dir, wie Du diese Technik für dein persönliches Wohlbefinden anwenden kannst.

Alles, was Du dazu benötigst, ist ein bisschen (oder viel) Fantasie.

Möge Dir diese Technik helfen, kleinere oder grössere gesundheitliche Probleme aufzulösen.

Herzliche Grüsse, Marco-Raffaello



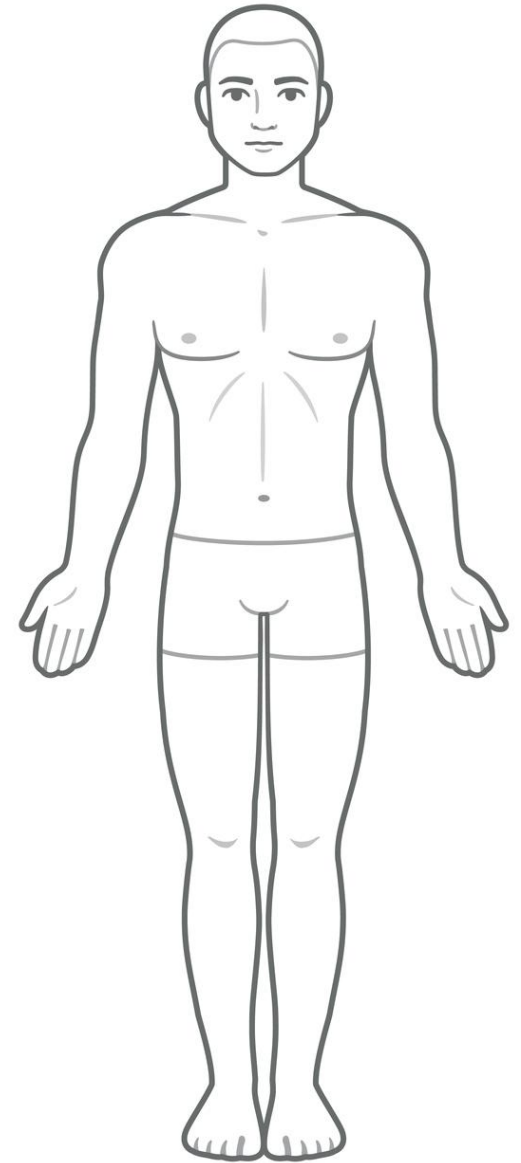
Vorbereitung

Suche Dir einen Platz in deiner Wohnung auf, an welchem Du Dich ungestört fühlst.

Schalte dein Handy aus, denn Du benötigst es nicht.

Trinke ein relativ grosses Glas frisches Wasser, das nicht zu kalt sein sollte ... und lege dich dann auf deinen Rücken.

Entspanne Dich ... denn bald beginnt eine schöne „Reise“.

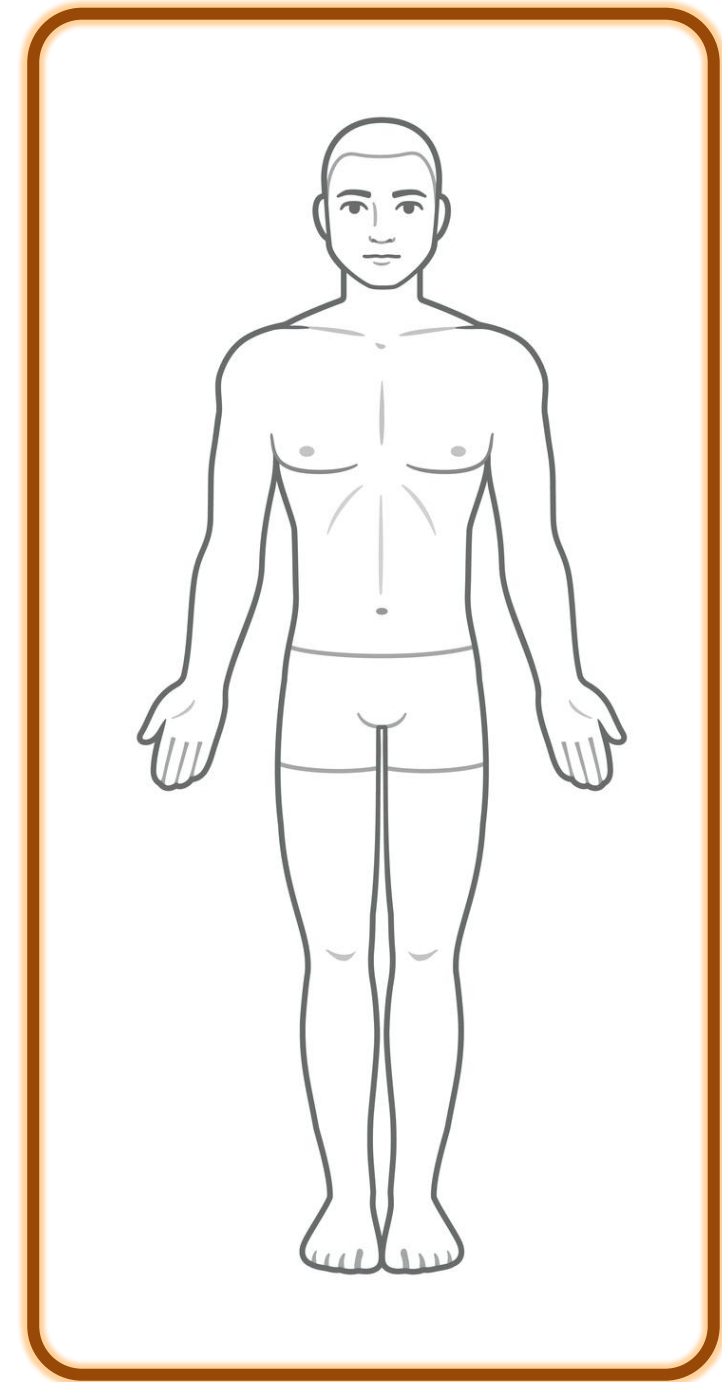


Vorbereitung für die Visualisierung * Teil 1

Bevor Du mit der Visualisierung der Selbstheilungs-Technik beginnst möchte ich Dir die Angst nehmen, falls Du denkst, dass Du nicht in der Lage bist, zu visualisieren.

Lass' uns daher ein kleines Beispiel nehmen:

Schliesse Deine Augen und stelle Dir vor, dass etwa 1 Meter vor deinem Sichtfeld eine Wassermelone „erscheint“, die vor dir in der Luft schwebt.

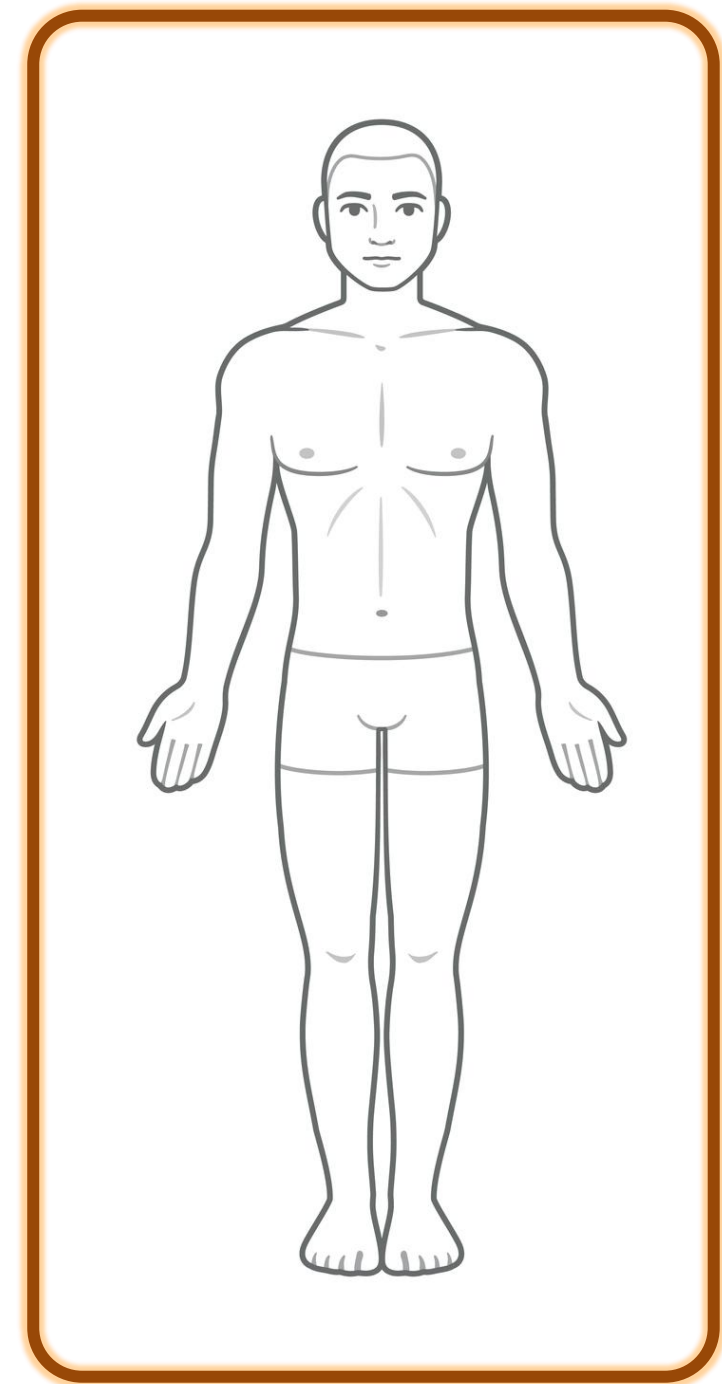


Vorbereitung für die Visualisierung * Teil 2

Ich bin mir sehr sicher, dass Dir das kein Problem bereitet ;-) Sieh' Dir diese Wassermelone gut an.

Stelle Dir vor, dass Du sie in deine Hände nimmst und „spüre“, wie es sich anfühlt, diese Wassermelone in deinen Händen zu halten. Falls Du schon einmal in deinem Leben eine Wassermelone berührt hast, wird es Dir leicht fallen, dies jetzt ebenfalls zu „fühlen“.

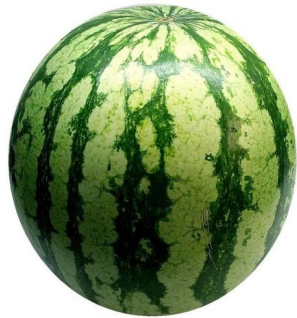
Drehe sie nun jetzt mit deinen Händen, sodass Du sie von allen Seiten betrachten kannst.



Vorbereitung für die Visualisierung * Teil 3

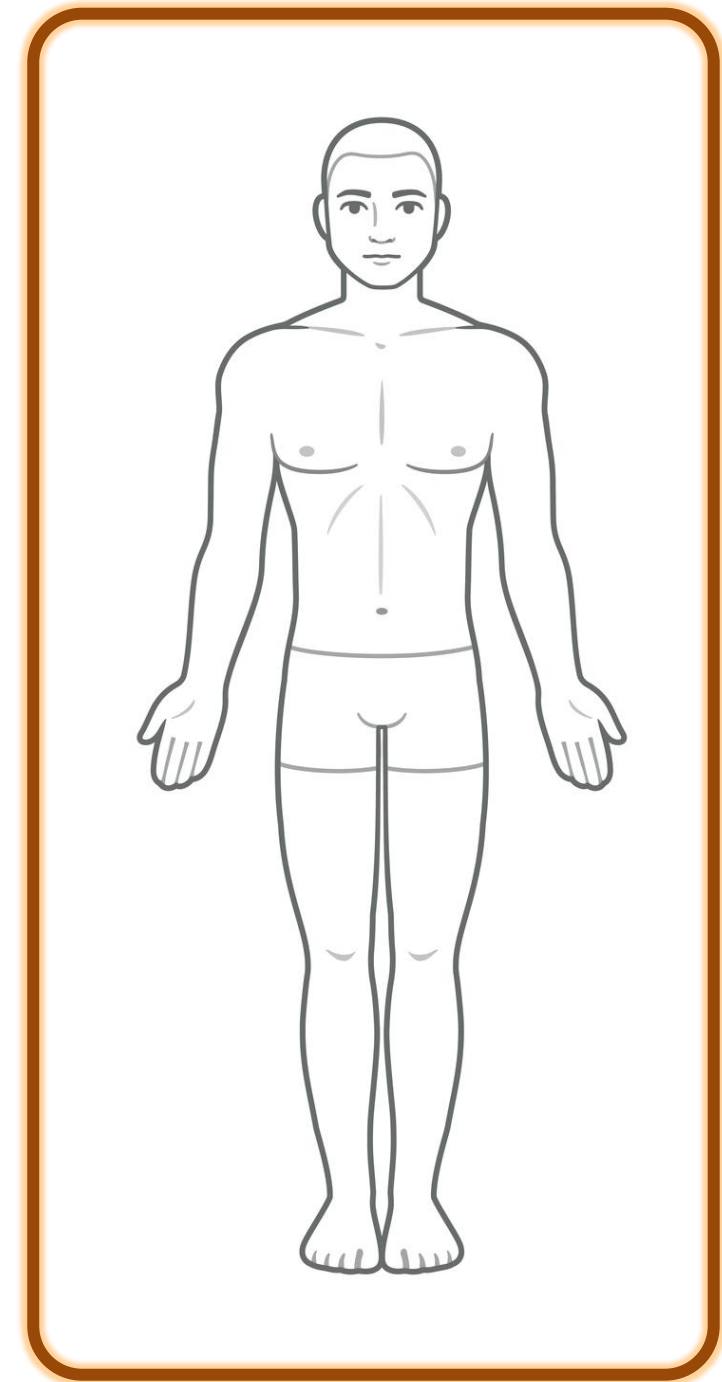
Spüre ihr Gewicht. Vielleicht riechst Du sie sogar.
Egal ;-)

Nun positioniere die Wassermelone wieder ca. einen
Meter vor dein Sichtfeld und lasse sie wieder in der
Luft schweben.



Und jetzt nimmst Du ein grosses Messer und schneidest
die Wassermelone in zwei Stücke. Überlege nicht, mach'
es einfach.

Das Bild, das sich Dir nun bietet, sieht wahrscheinlich
so aus, wie auf der nächsten Seite beschrieben.



Vorbereitung für die Visualisierung * Teil 4

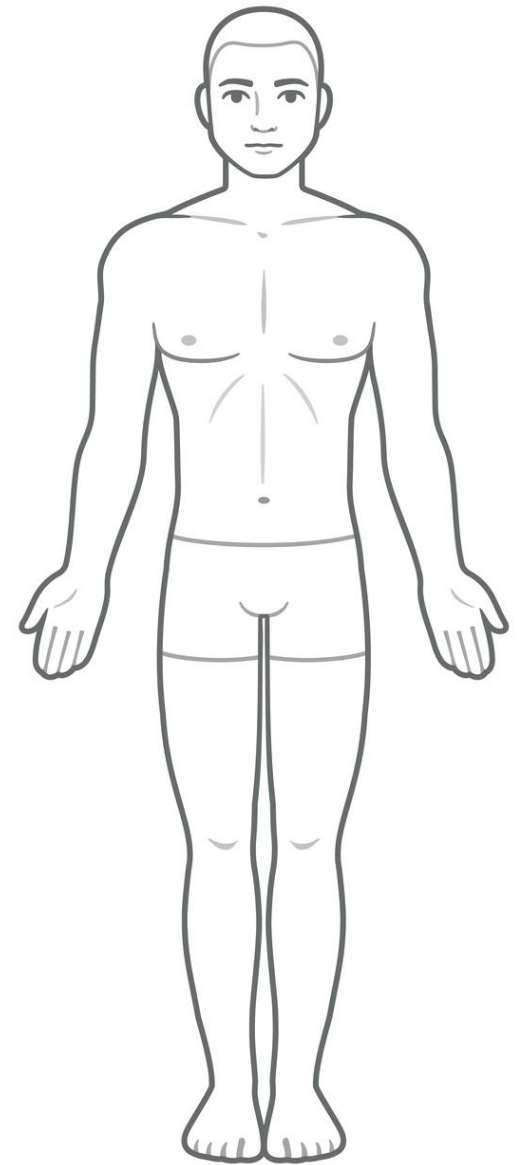


Es kann gut sein, dass Du sogar die kleinen dunklen Kerne siehst, die sich im Innern befinden ... und es kann sogar sein, dass sich Tropfen bilden, die nach unten fallen.

Easy. So einfach ist das Visualisieren ;-)

Bist Du bereit für die Visualisierung der Selbstheilungs-Technik ?

Gut. Los geht's !



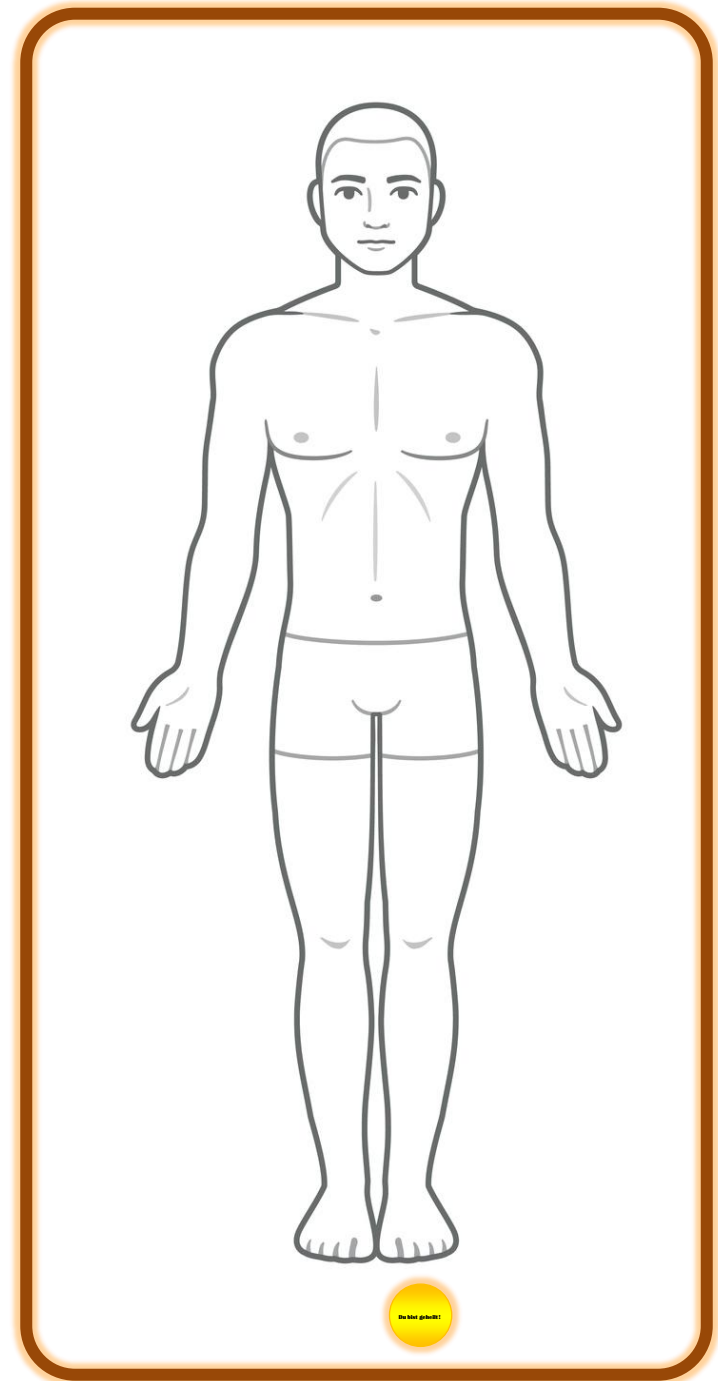
Visualisierung * Teil 1

Entspanne Dich, schliesse Deine Augen.
Falls Du denkst, dass deine Hände nun
voll von Wassermelonen-Saft sind ... umso
besser ;-)))

Stelle Dir nun eine glänzende,
goldfarbene Kugel vor, die sich in der
Nähe deiner linken Fuss-Sohle befindet.

Diese Kugel hat ungefähr die Grösse einer
Orange. In dieser Kugel befindet sich die
folgende Affirmation:

Du bist geheilt !

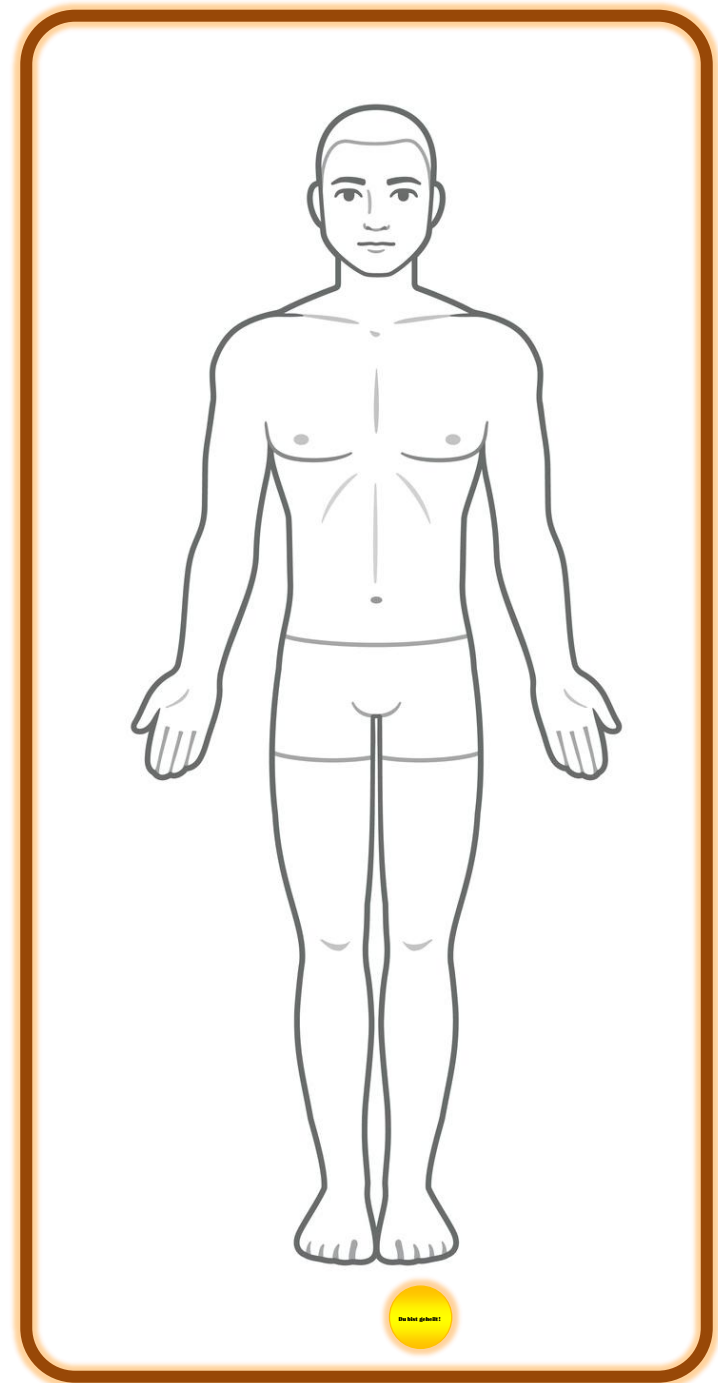


Visualisierung * Teil 2

Denke jetzt nur noch an die goldfarbene Kugel, die sich unterhalb der linken Fuss-Sohle befindet. Atme tief ein, und „saug“ jetzt die Kugel durch deinen linken Fuss auf und lasse sie durch deinen gesamten linken Körperteil wandern, bis sie oben auf deinem Scheitel angekommen ist.

Das „Wandern“ der Kugel von der Fuss-Sohle bis zum Scheitel dauert vielleicht fünf bis 7 Sekunden. Du kannst Dir natürlich auch ein bisschen mehr Zeit gönnen, falls Du Lust hast.

Wenn die Kugel oben auf dem Scheitel angekommen ist, wechselst Du ihre Farbe nach indigoblau und beim Ausatmen lässt Du nun diese blaue Kugel durch deinen rechten Körperteil nach unten wandern, bis sie sich ausserhalb der Fuss-Sohle befindet.



Lasse die Kugel nun nach oben wandern.

Dabei atmest Du langsam ein.

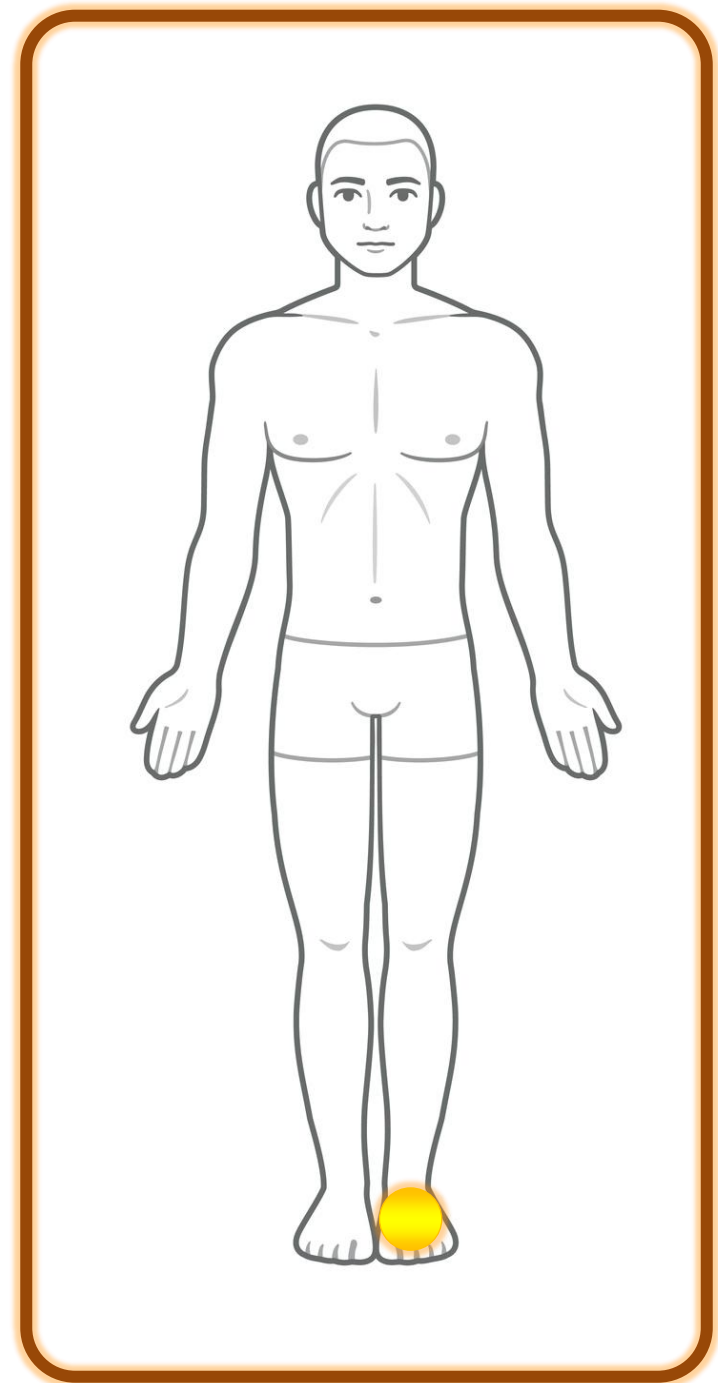
* * *

Die Kugel ist „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Falls Dir die Visualisierung mit den Funken am Anfang ein bisschen Mühe bereitet: nur kein Stress !!!

Übung macht den Meister ;-))



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

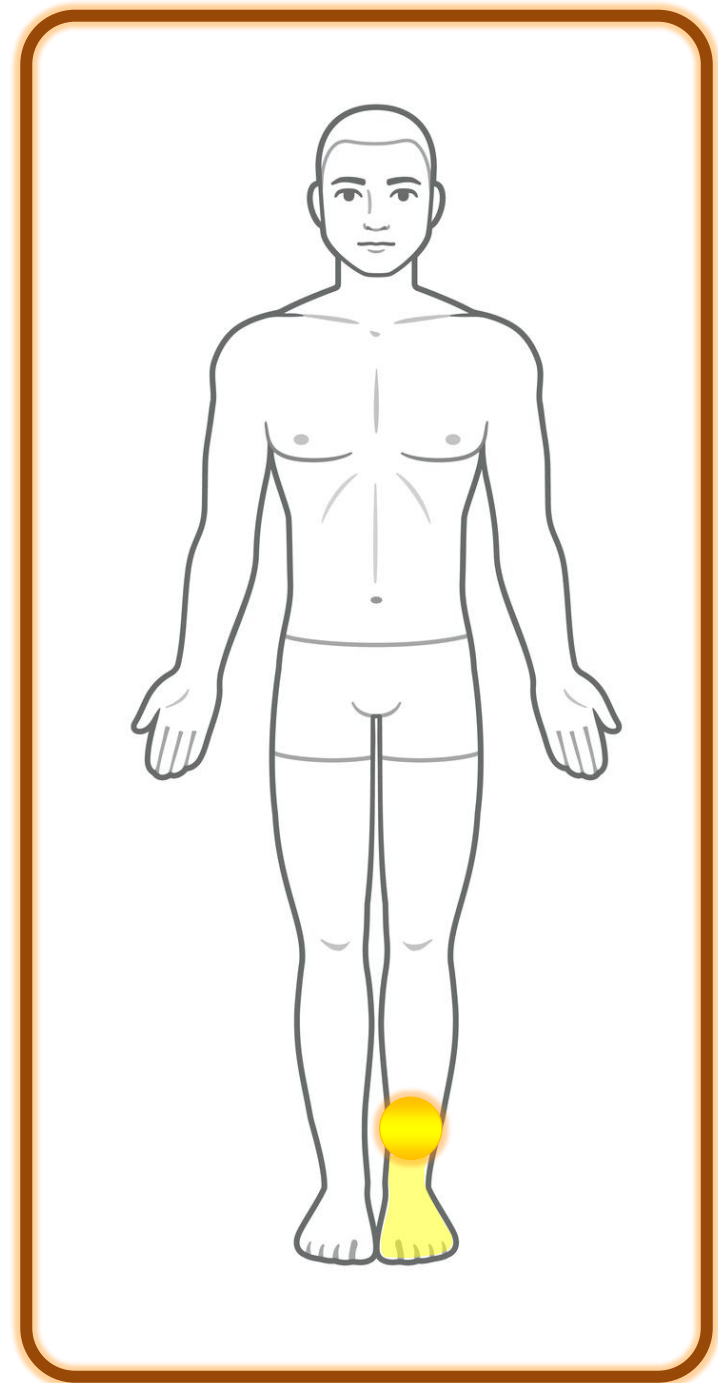
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

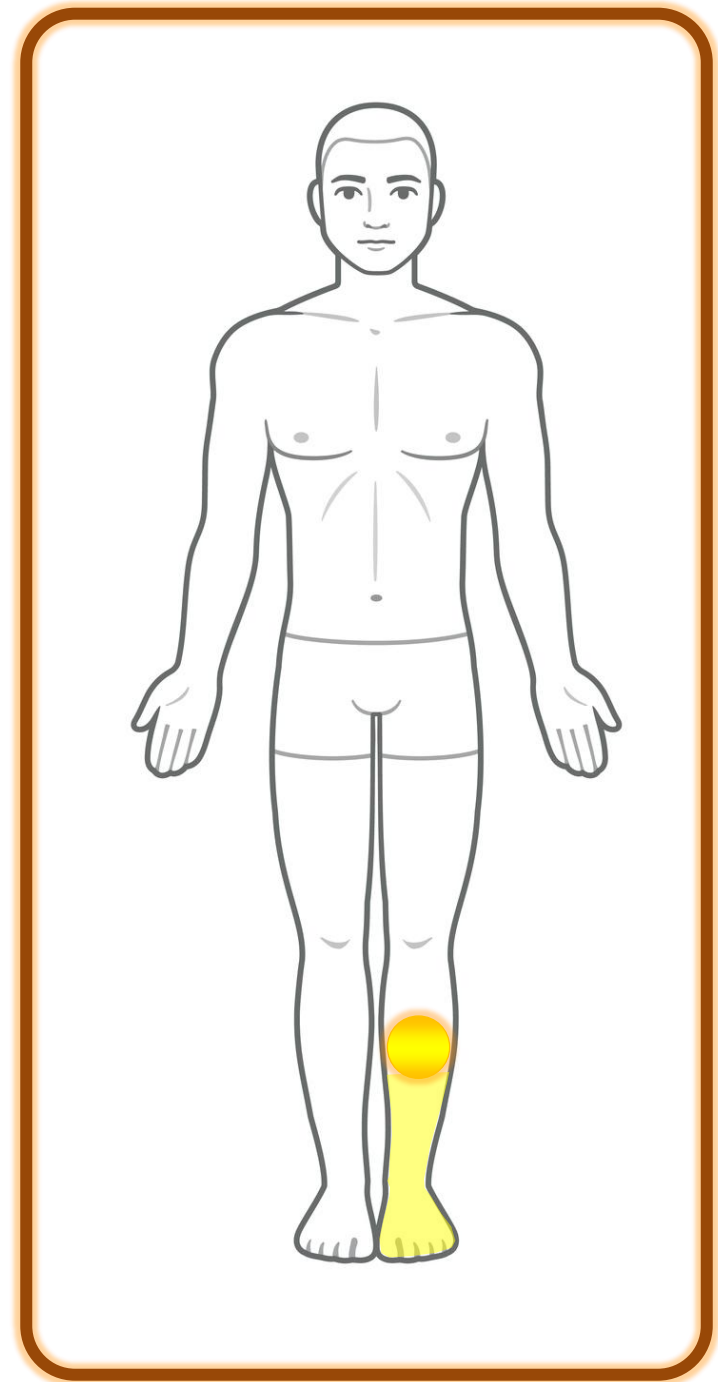
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

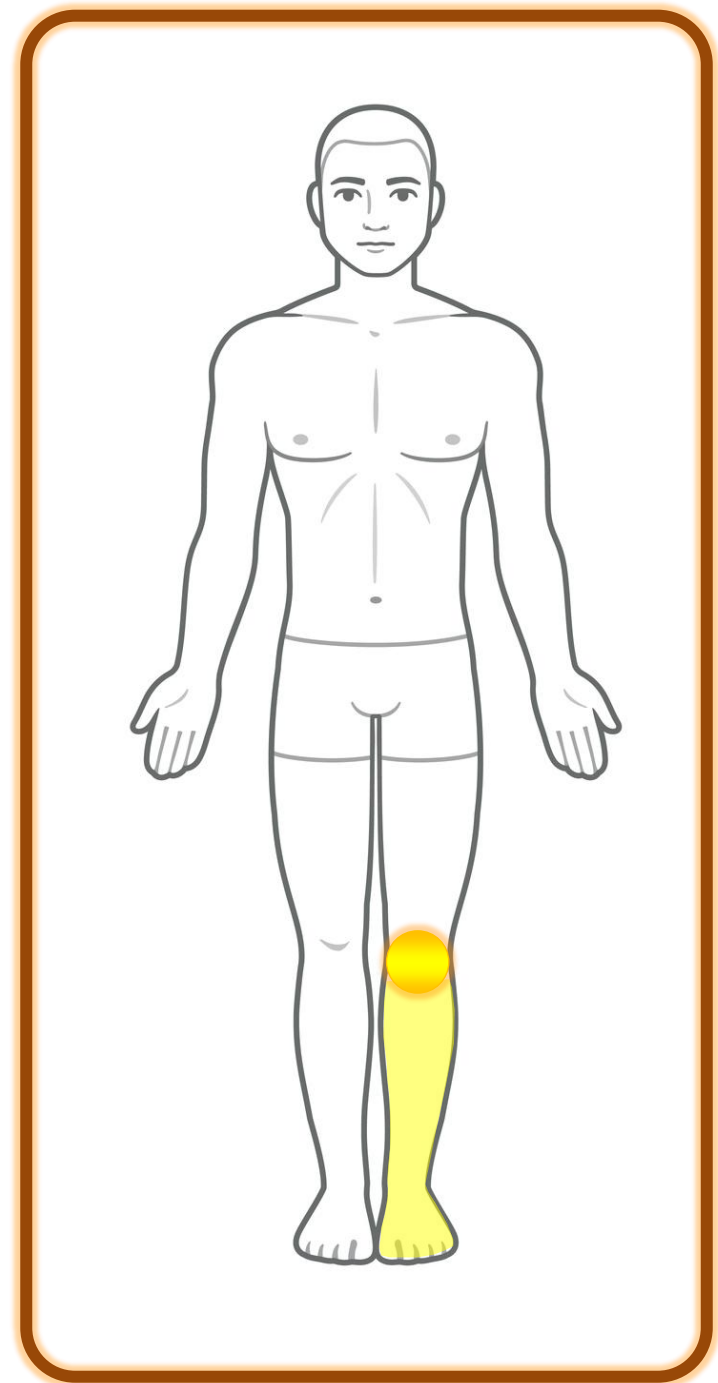
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

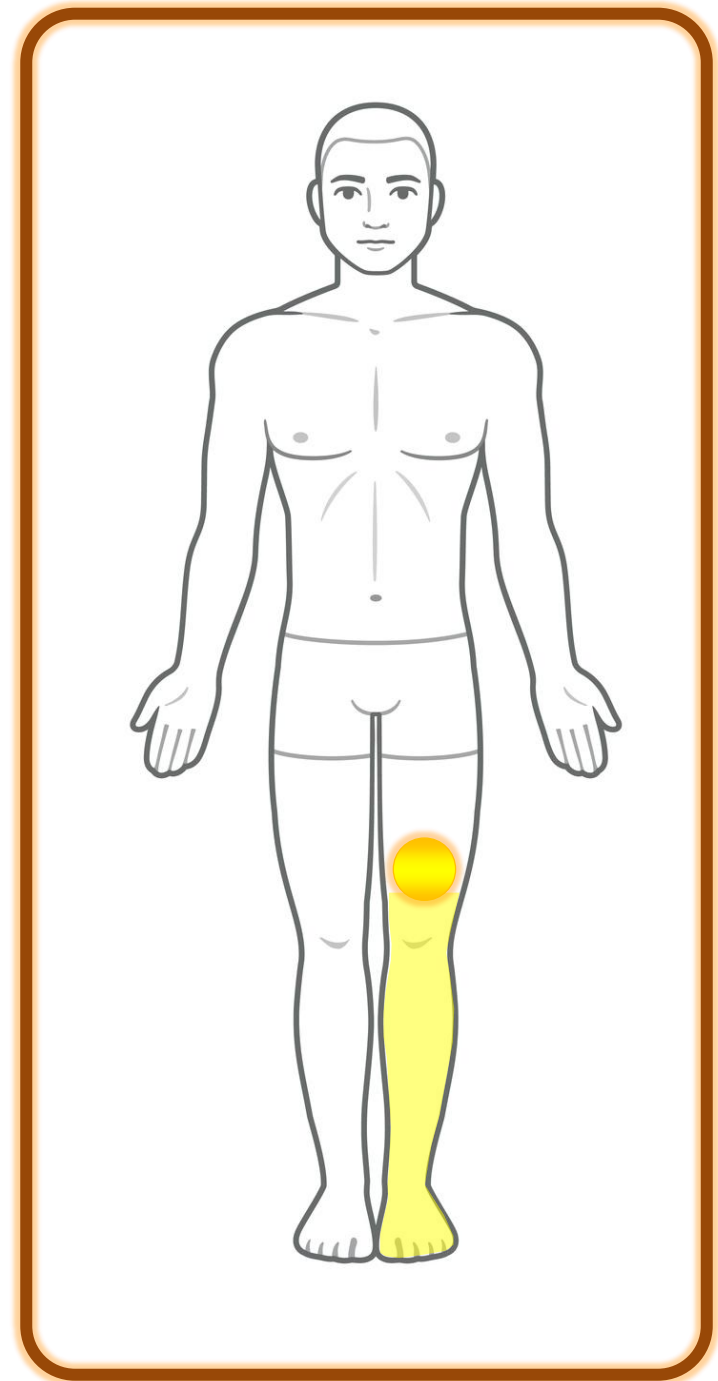
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

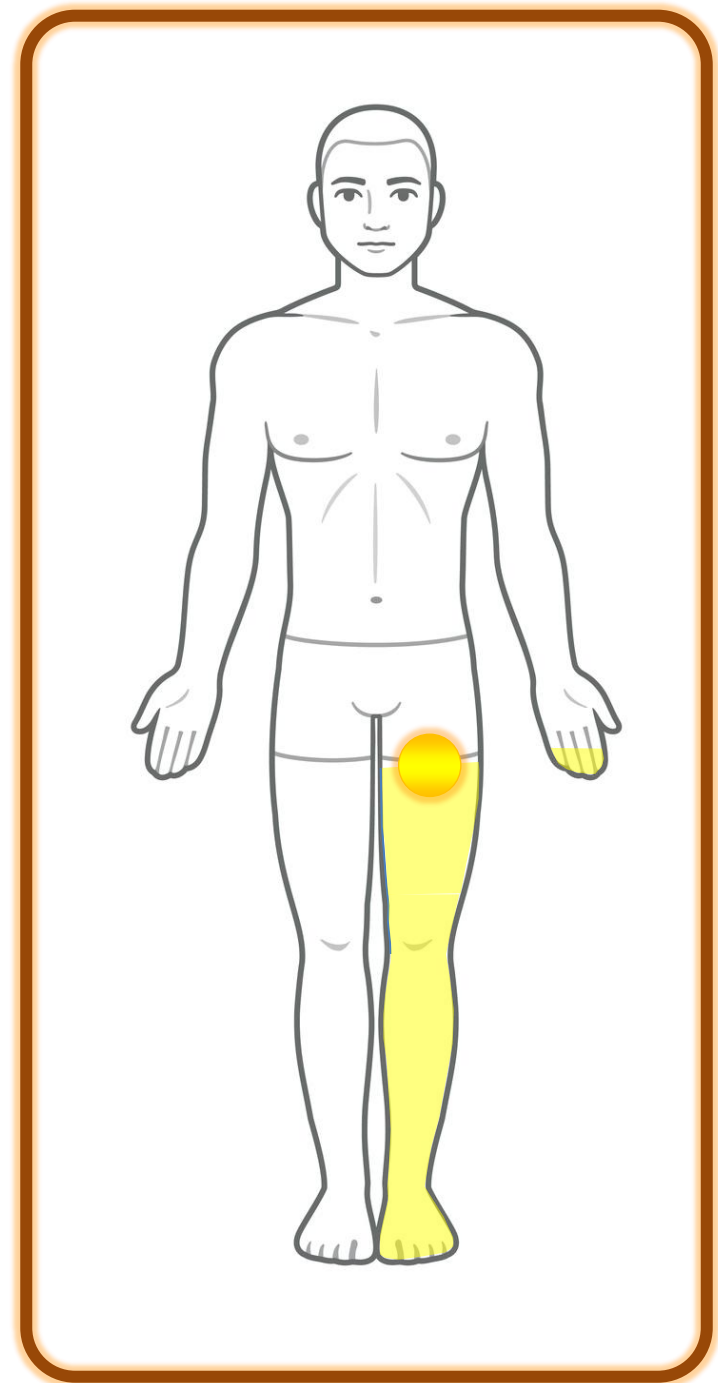
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

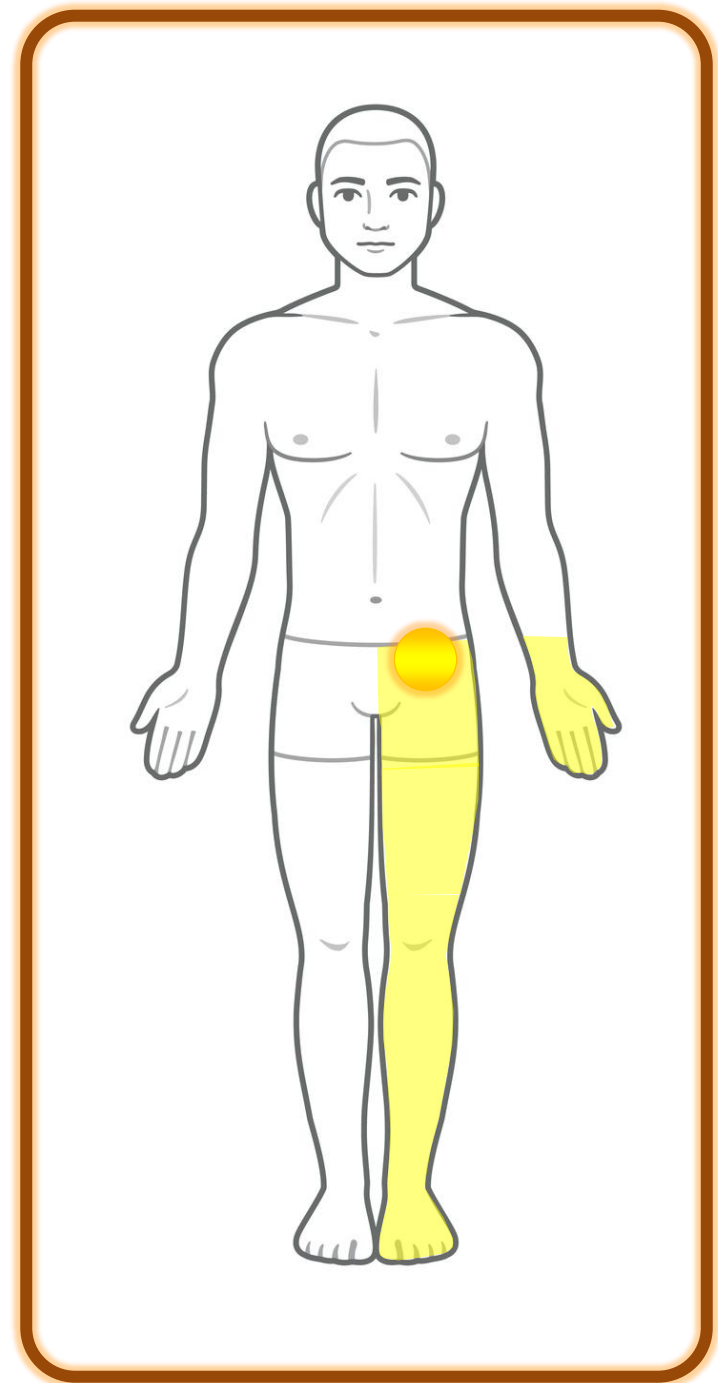
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

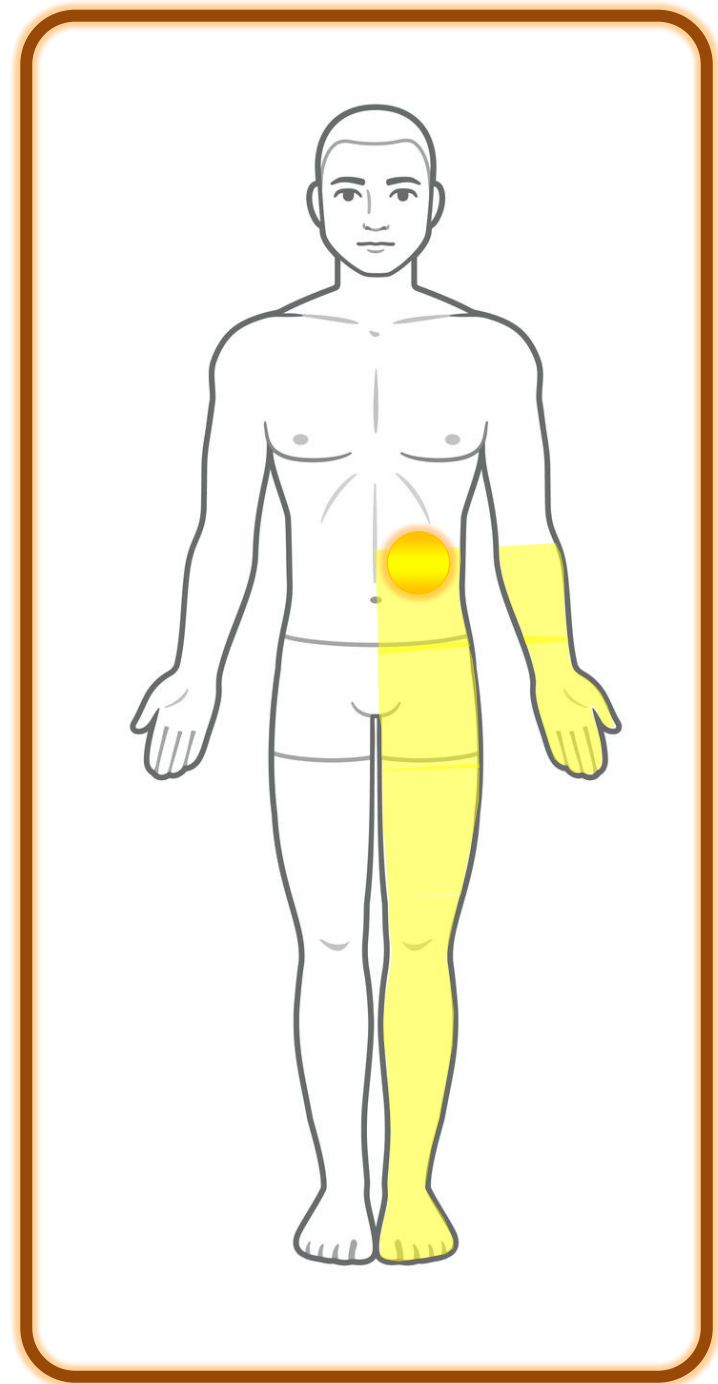
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

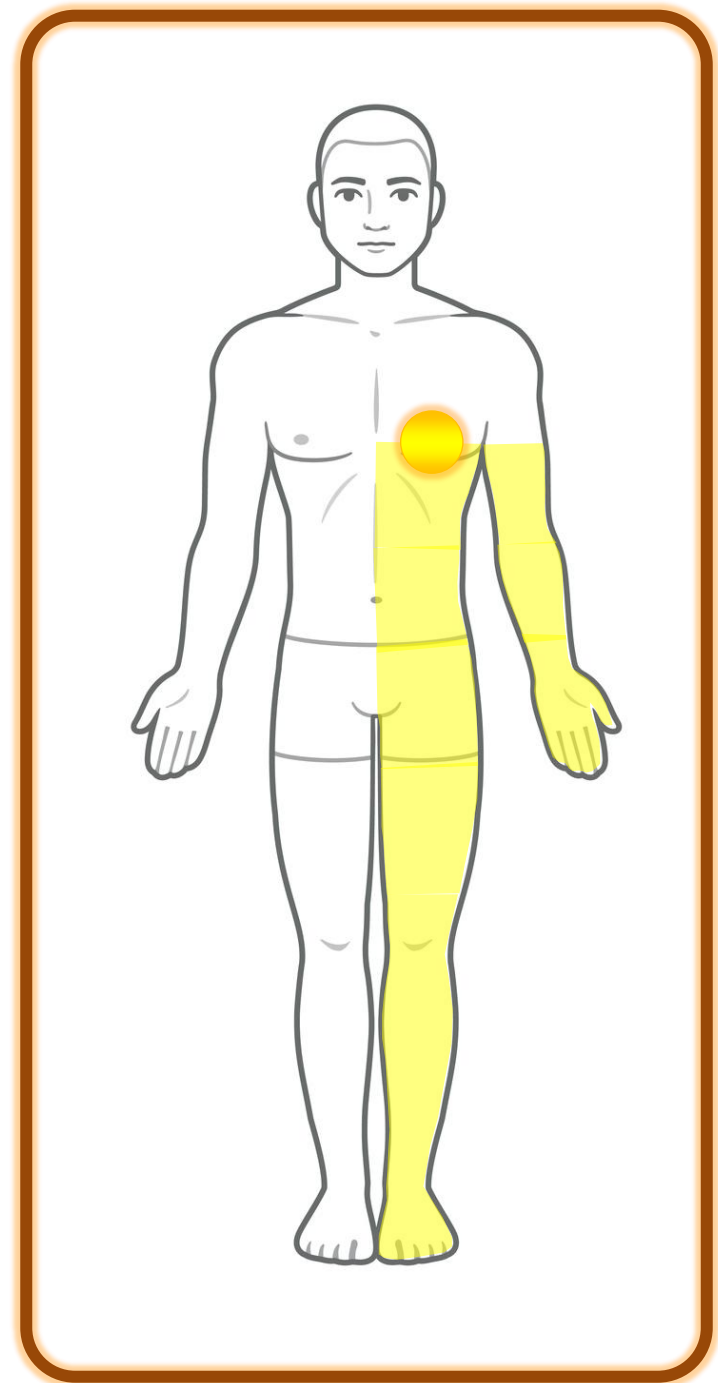
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

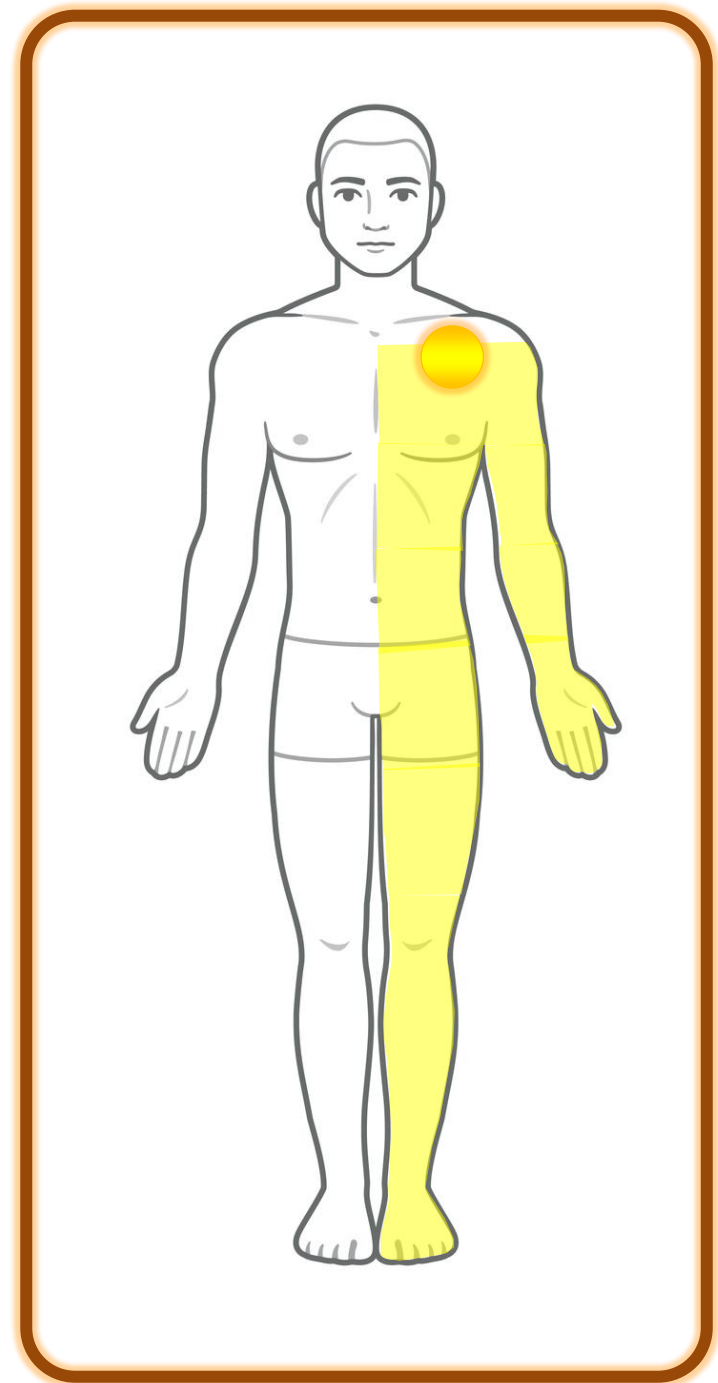
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

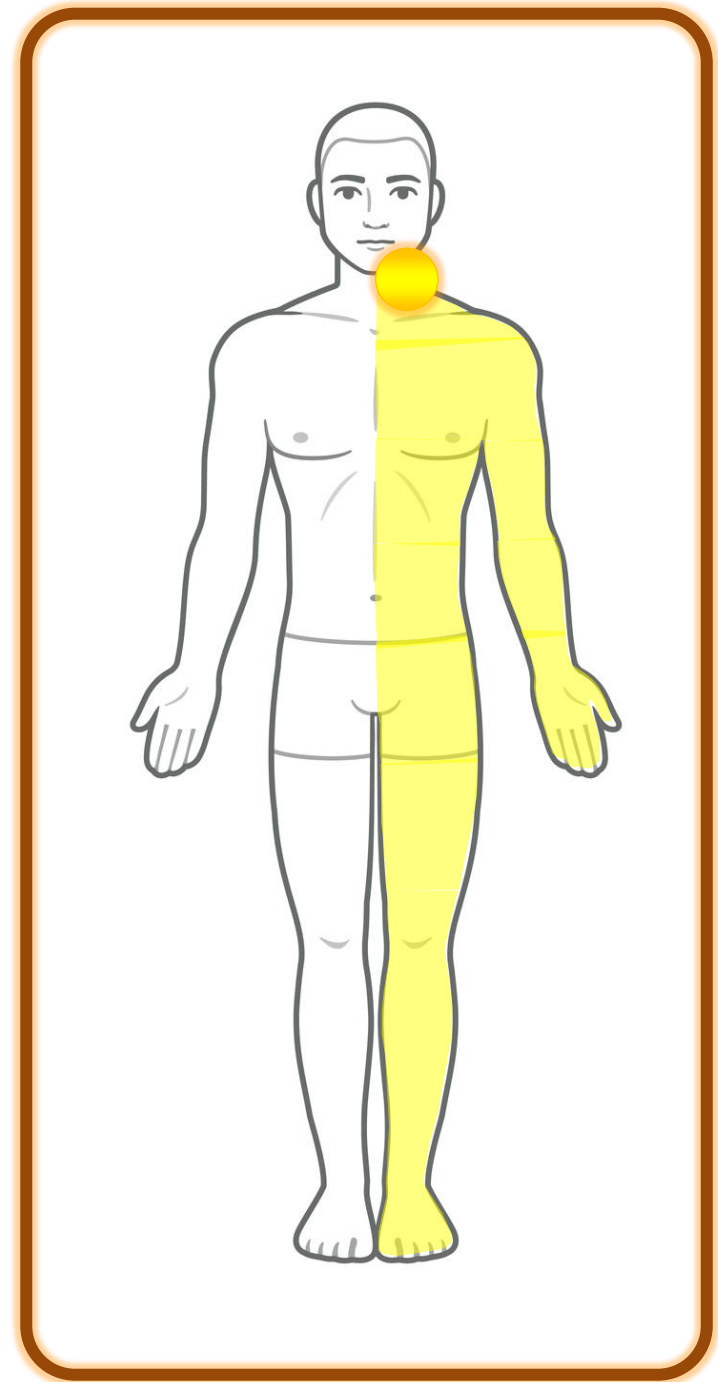
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.



Lasse die Kugel nun weiter nach oben wandern.

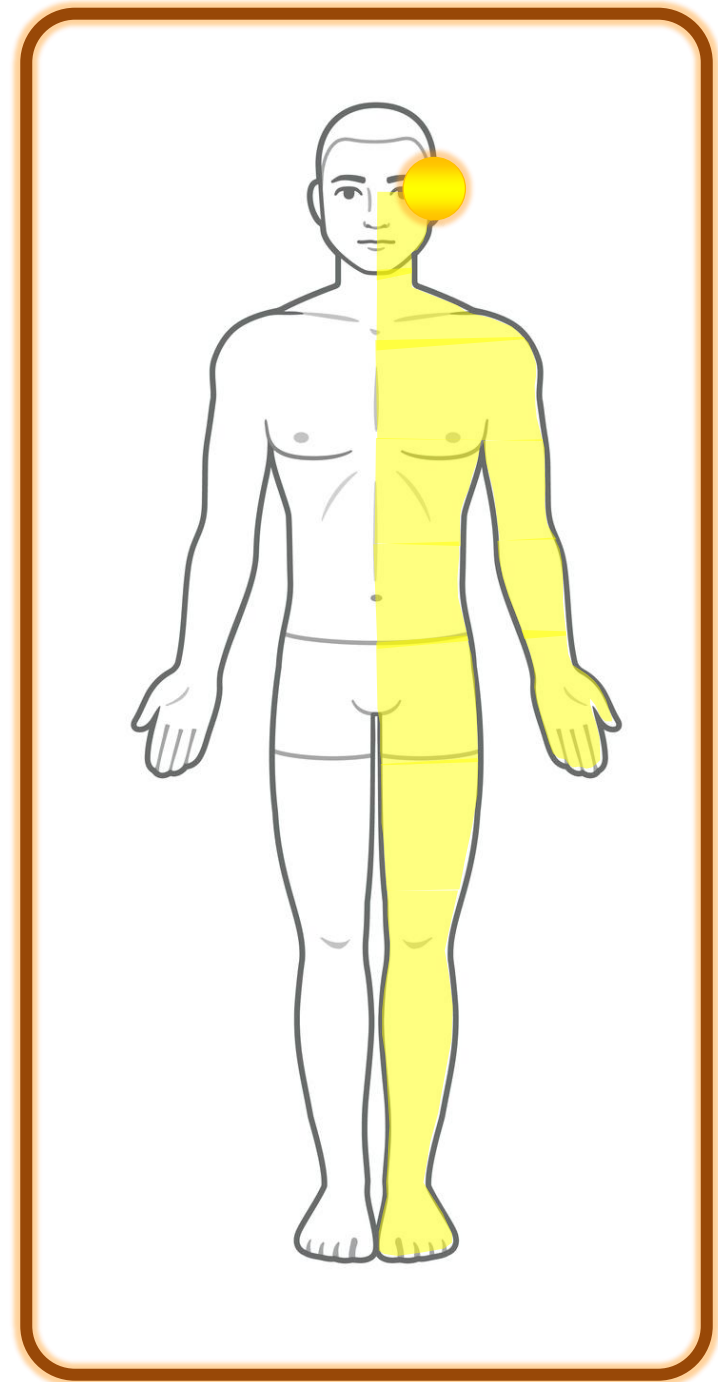
Dabei atmest Du nachwievor langsam ein.

Die Kugel ist, wie bereits erwähnt, „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befand, befindet sich im Inneren deines Körpers nun ein goldfarbenes Energiefeld.

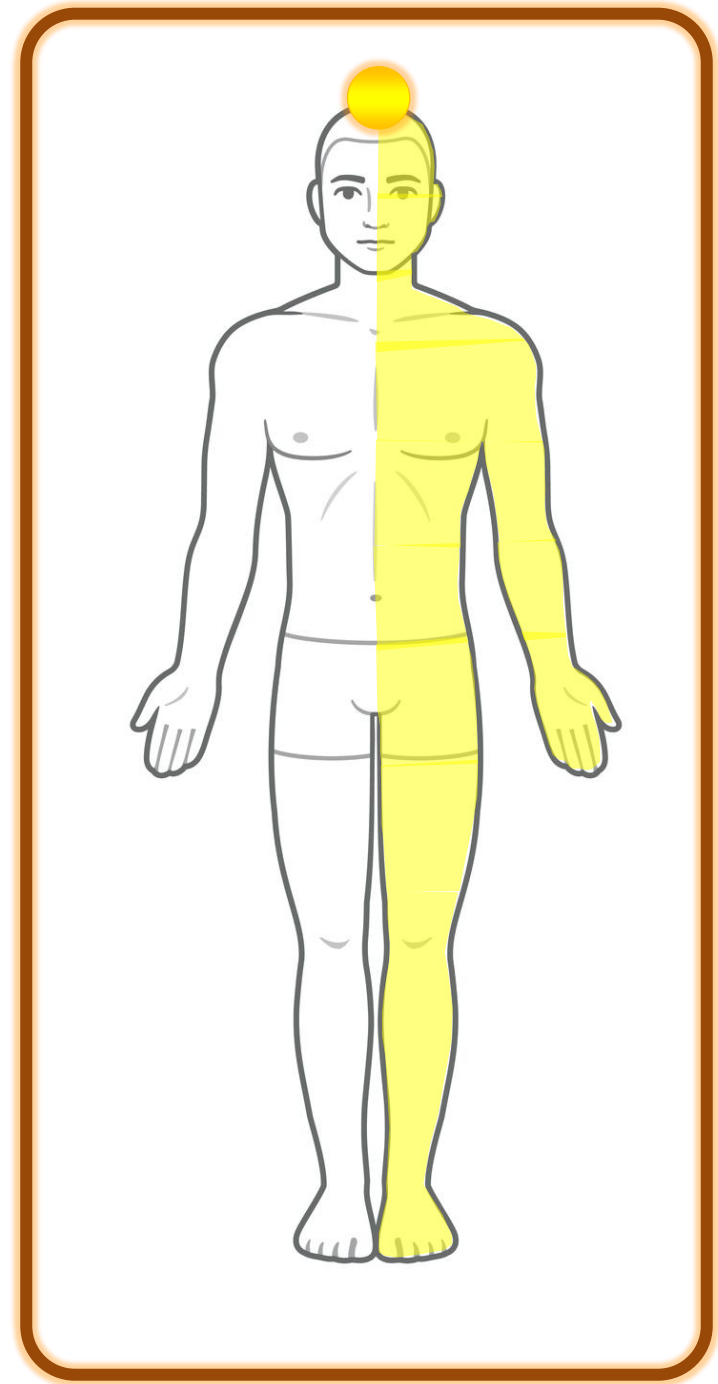


Jetzt ist die Kugel auf deinem Scheitel
gelandet.

Dein gesamter linker Körperteil
„leuchtet“ goldfarben ... und ist mit
Energie und mit der Affirmation

„Du bist geheilt“

geladen.



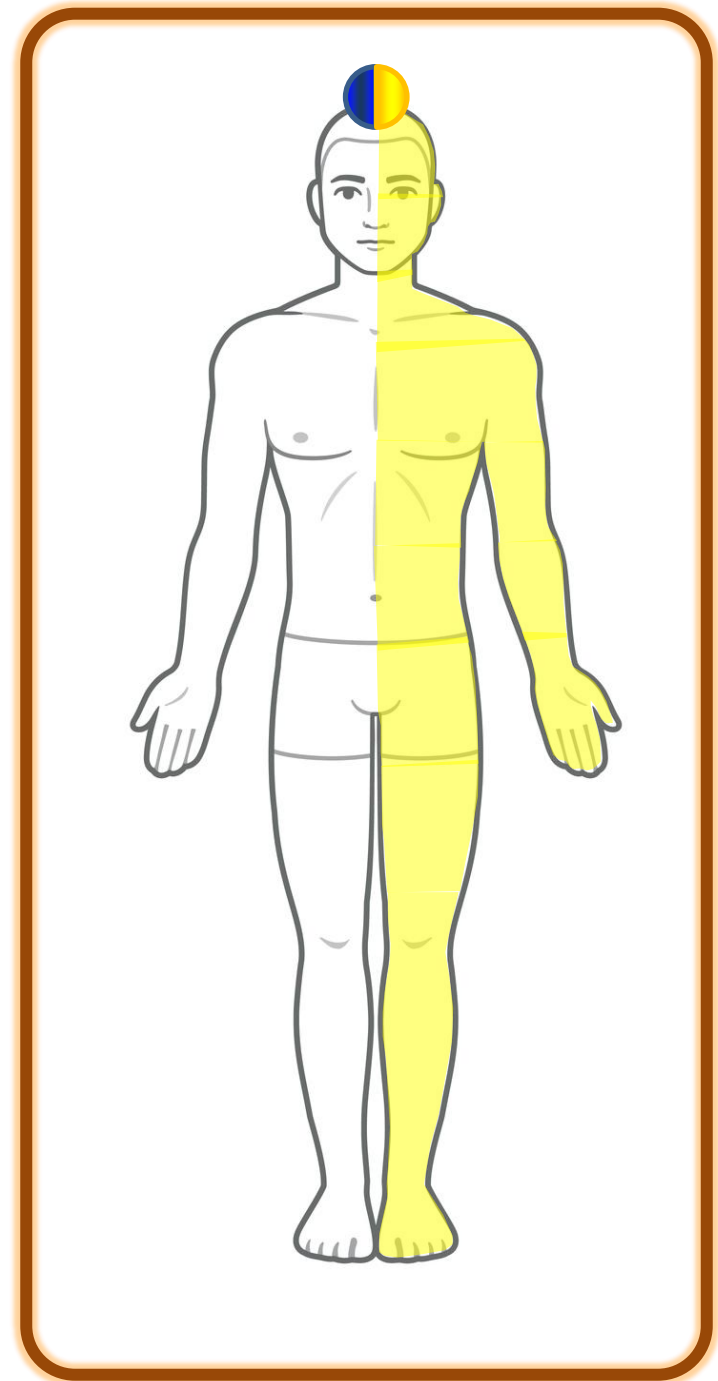
Jetzt wechselst Du die Farbe der Kugel:
von gold-glänzend nach indigoblau.

* * *

Nun atmest Du langsam aus und lässt die
Kugel vom Scheitel durch deine rechte
Körperhälfte nach unten zu der rechten
Fuss-Sohle wandern.

Dieses „Nach-Unten-Wandern“ dauert
vielleicht fünf bis 7 Sekunden. Du kannst
Dir natürlich auch ein bisschen mehr Zeit
gönnen, falls Du Lust hast.

Du bist geheilt !



Lasse die indigo-farbene Kugel nun nach unten wandern. Dabei atmest Du langsam aus.

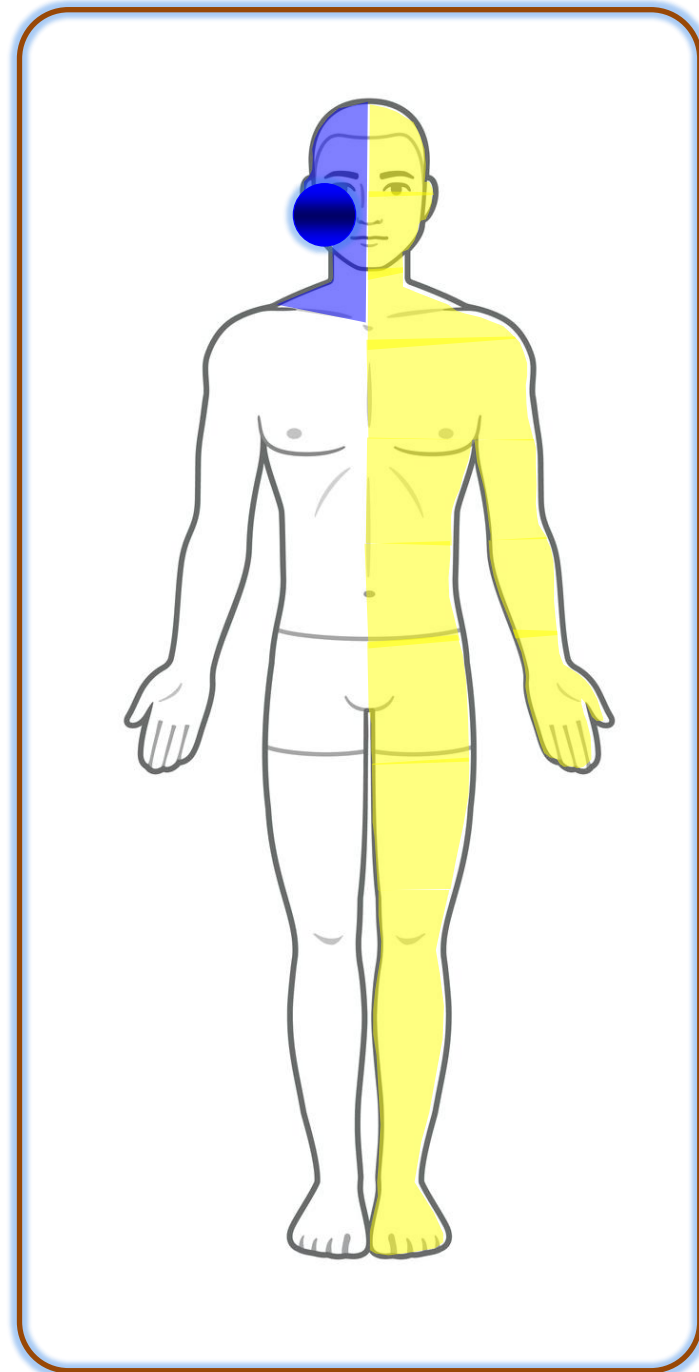
* * *

Die Kugel ist nachwievor „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

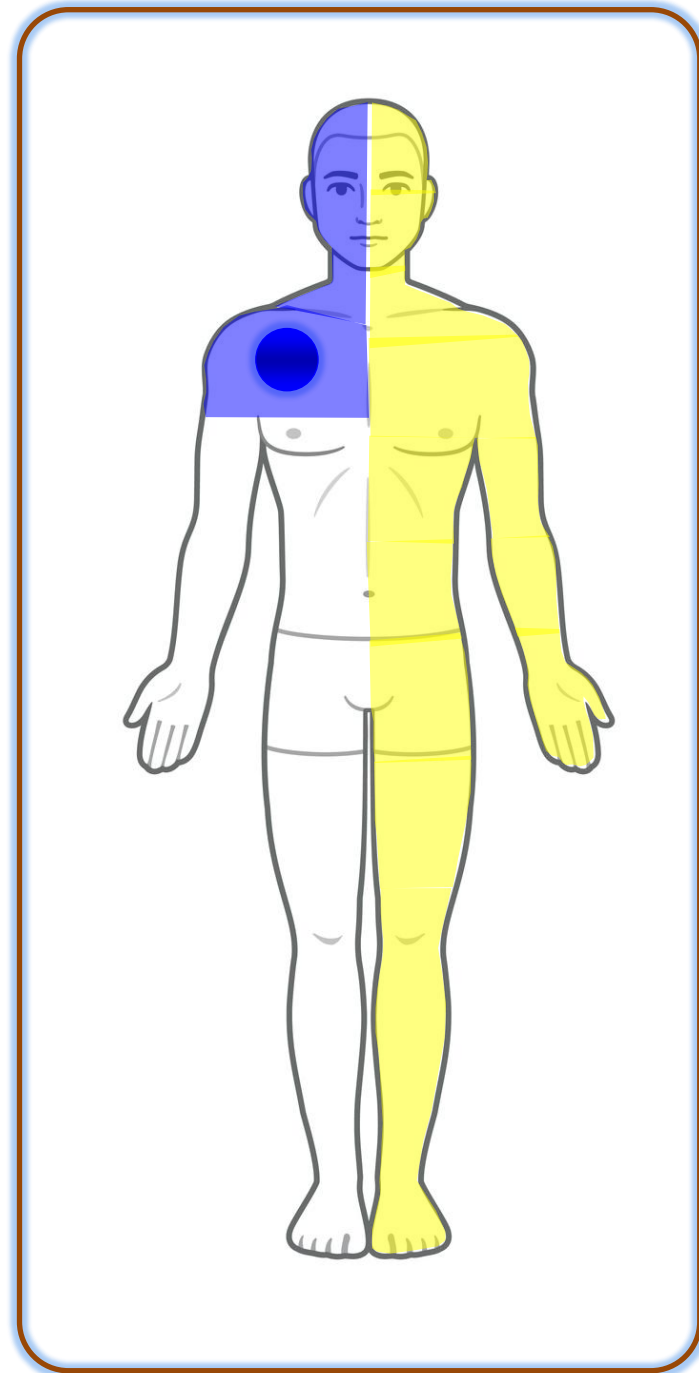
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

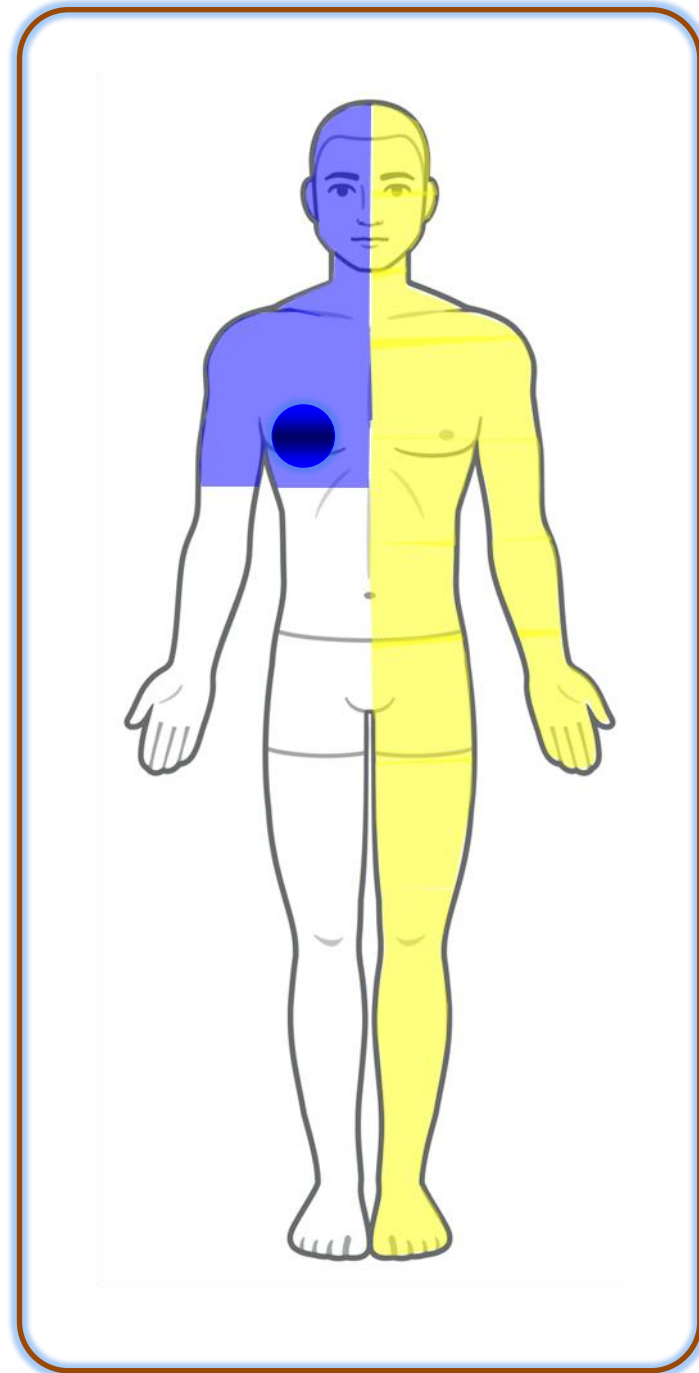
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

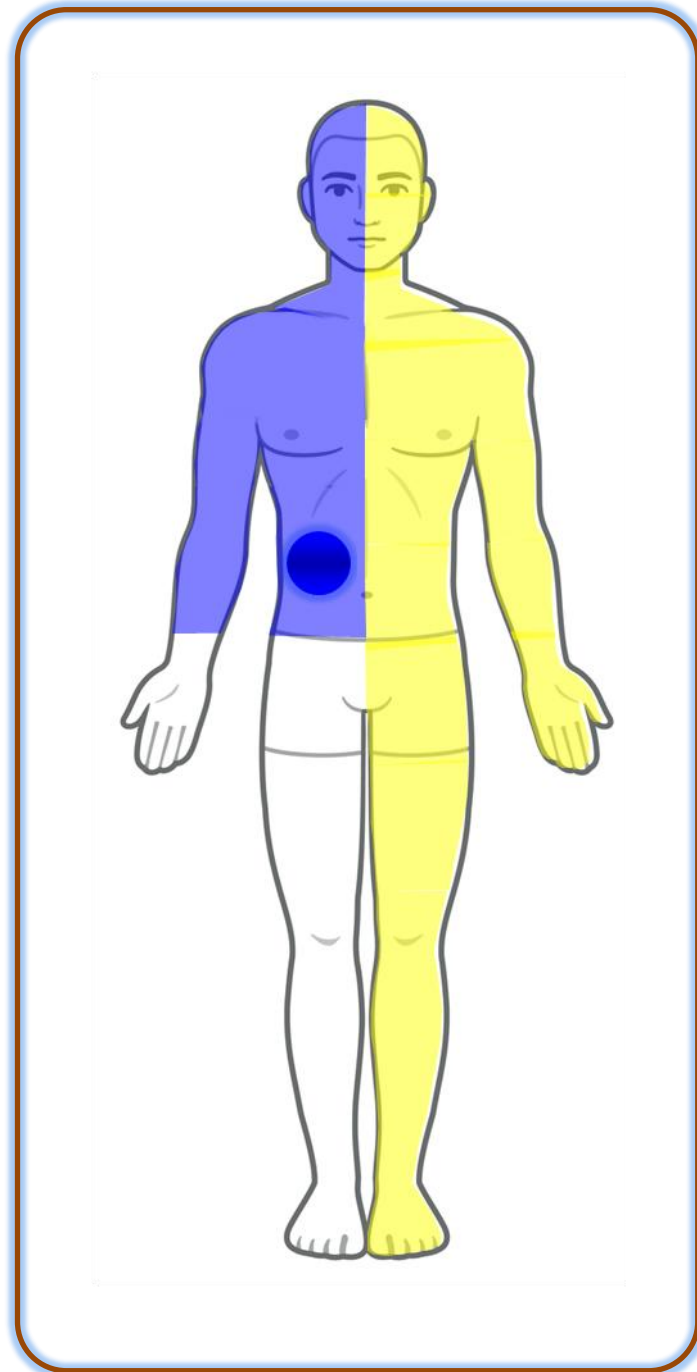
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

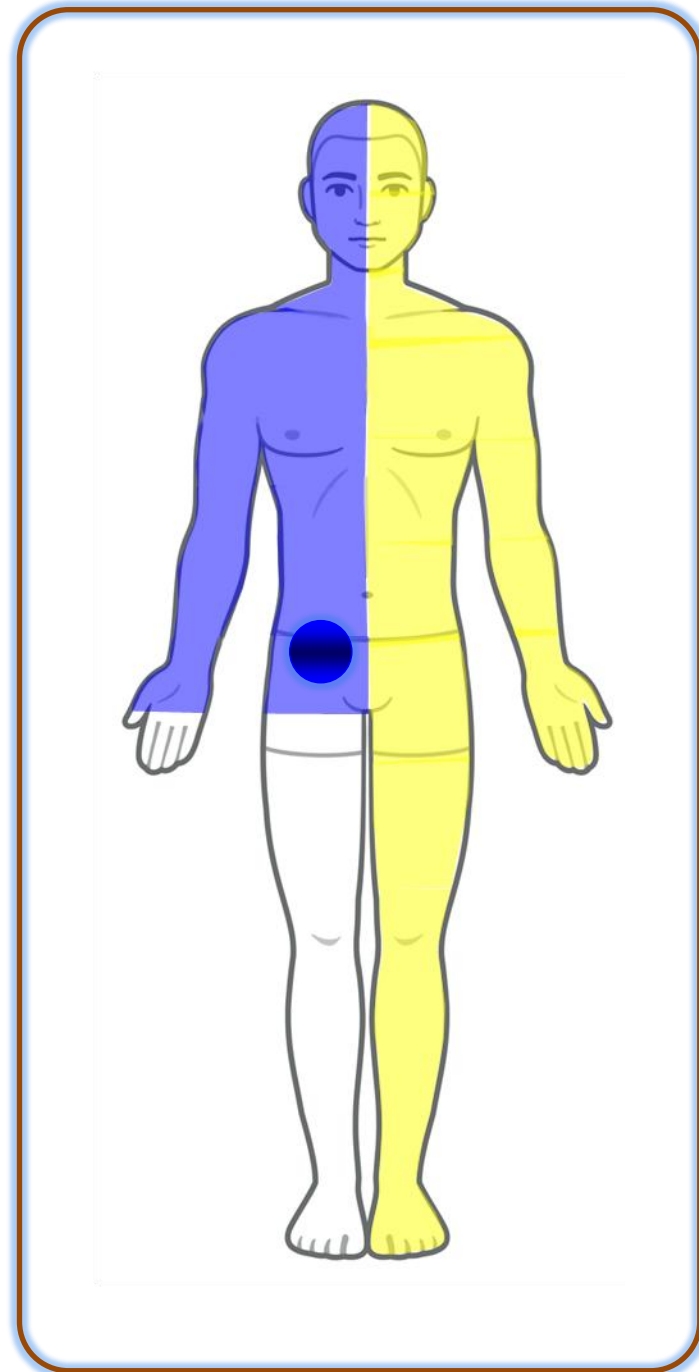
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

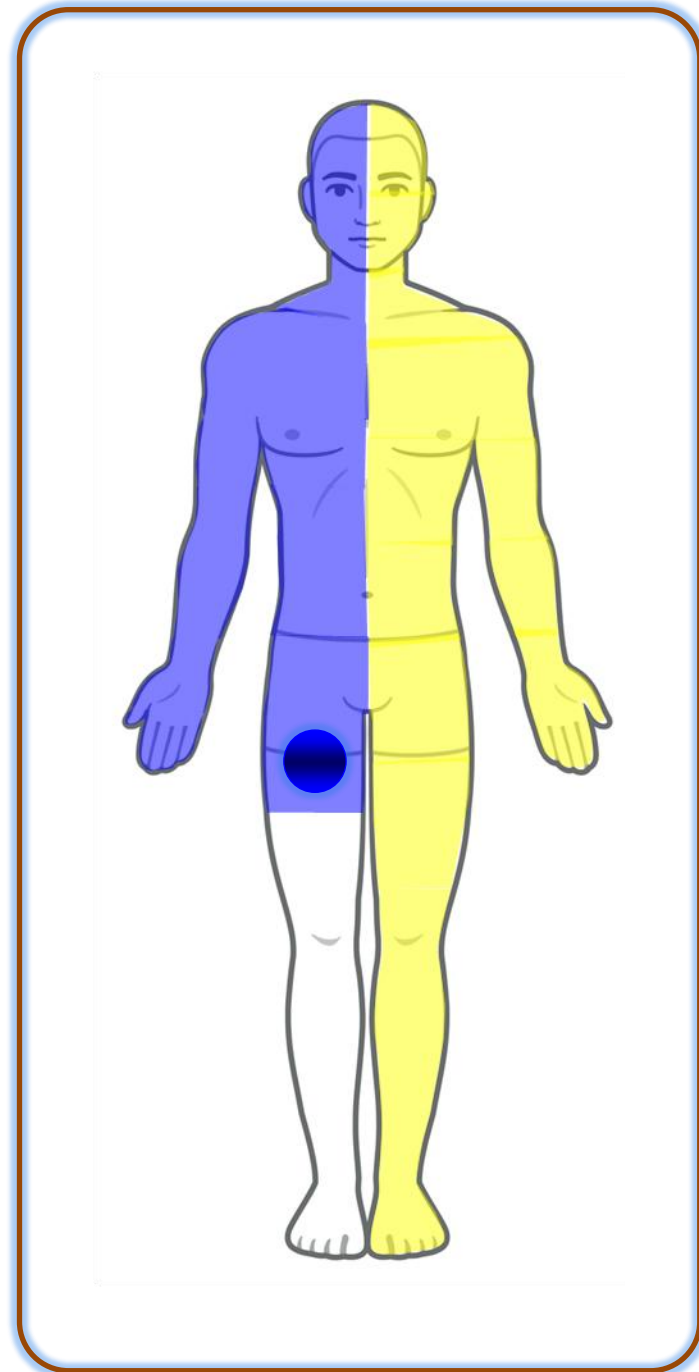
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

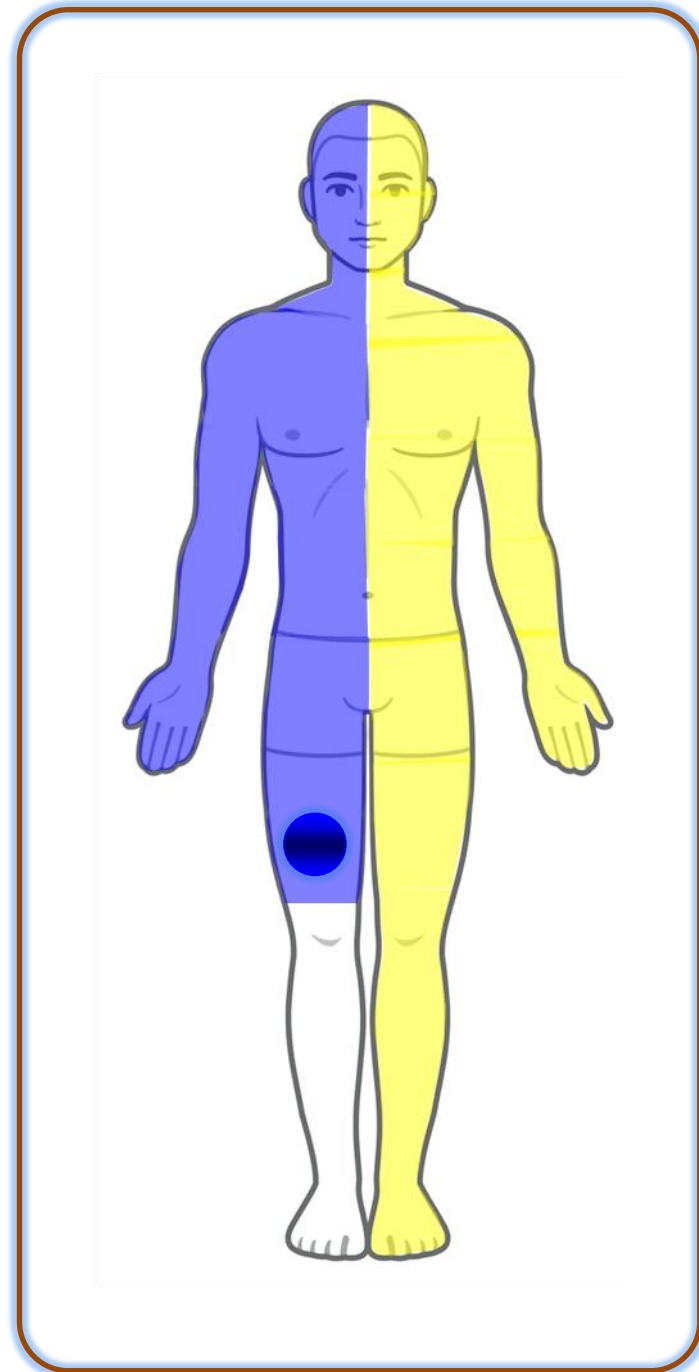
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

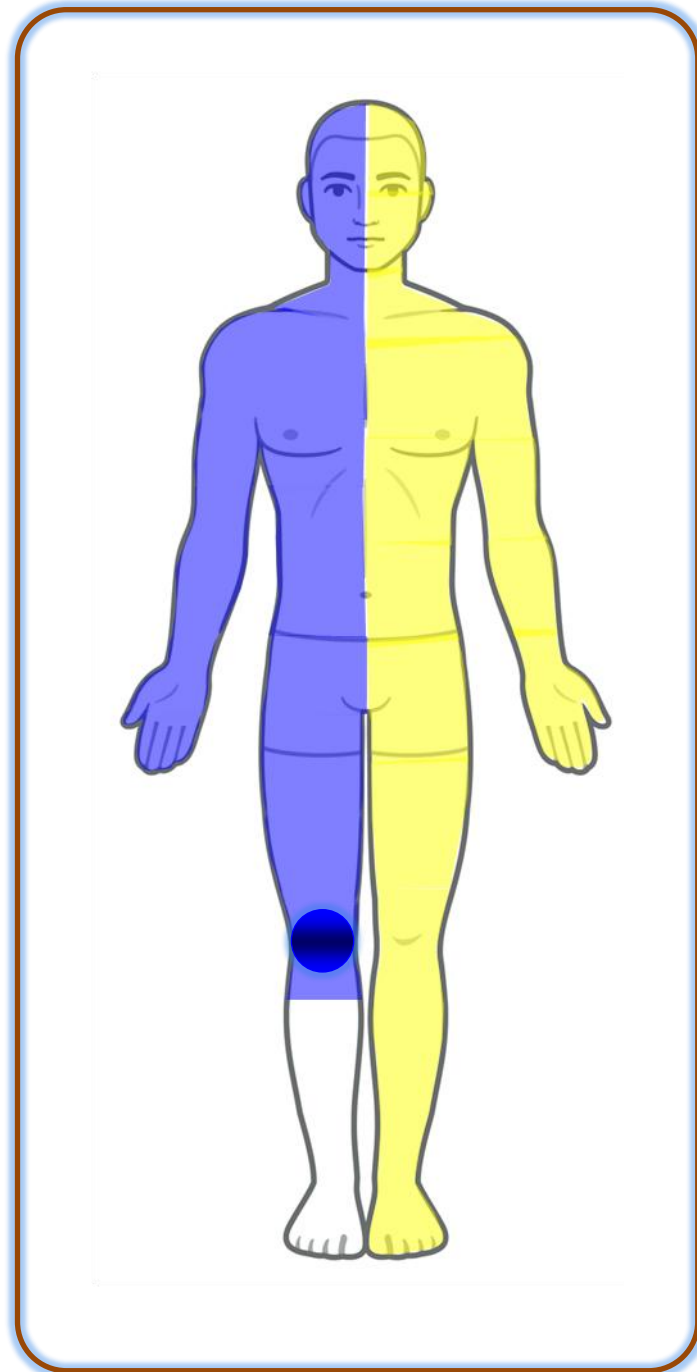
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

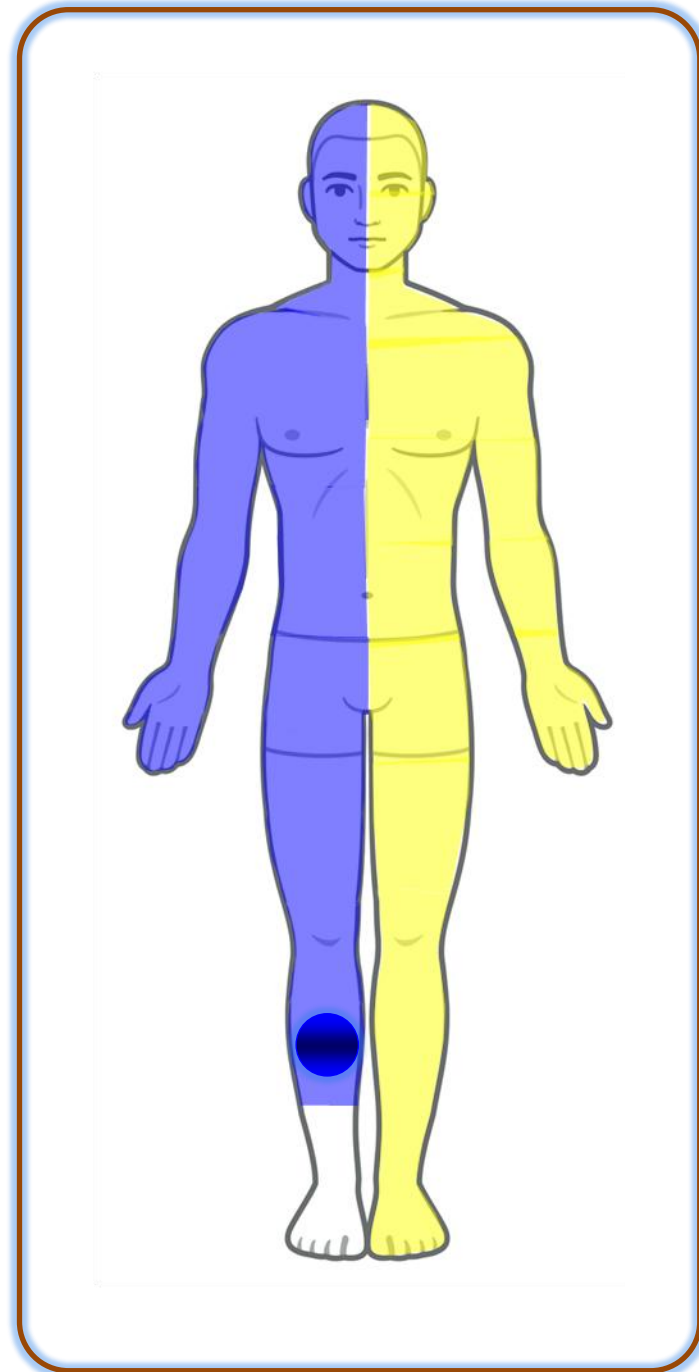
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

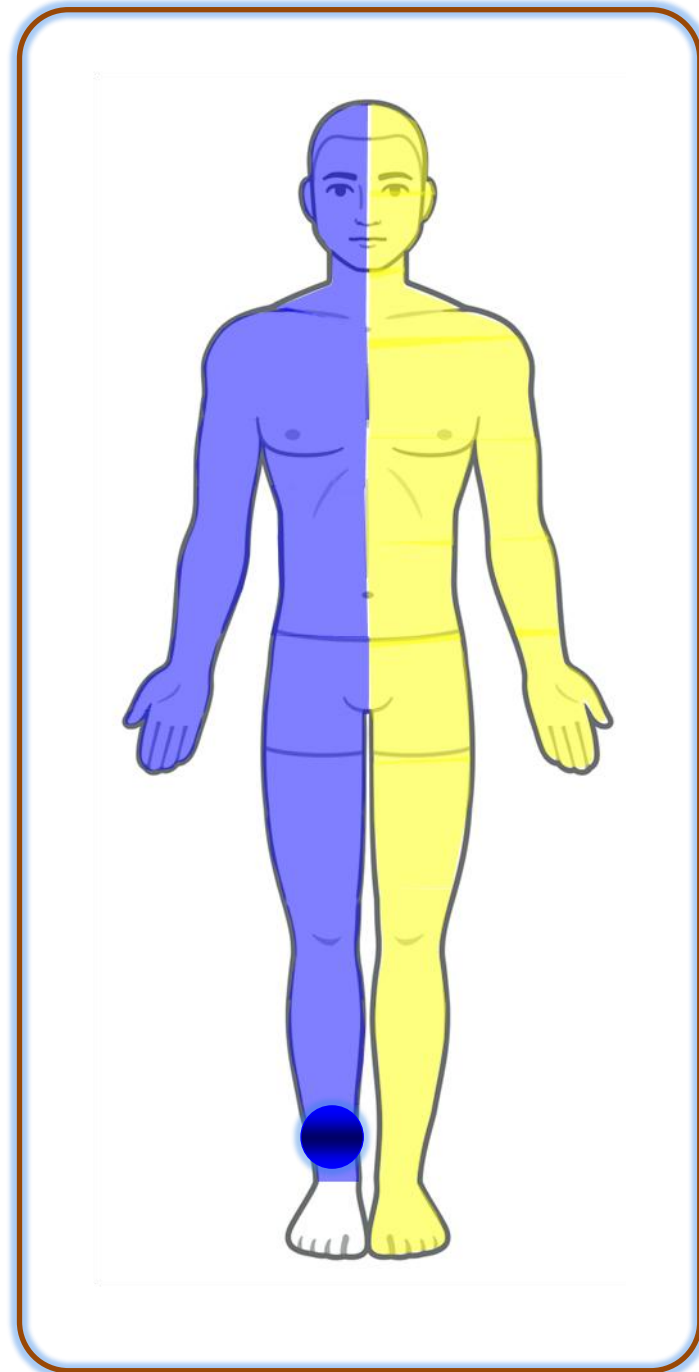
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse die indigo-farbene Kugel nun weiter nach unten wandern. Dabei atmest Du nachwievor langsam aus.

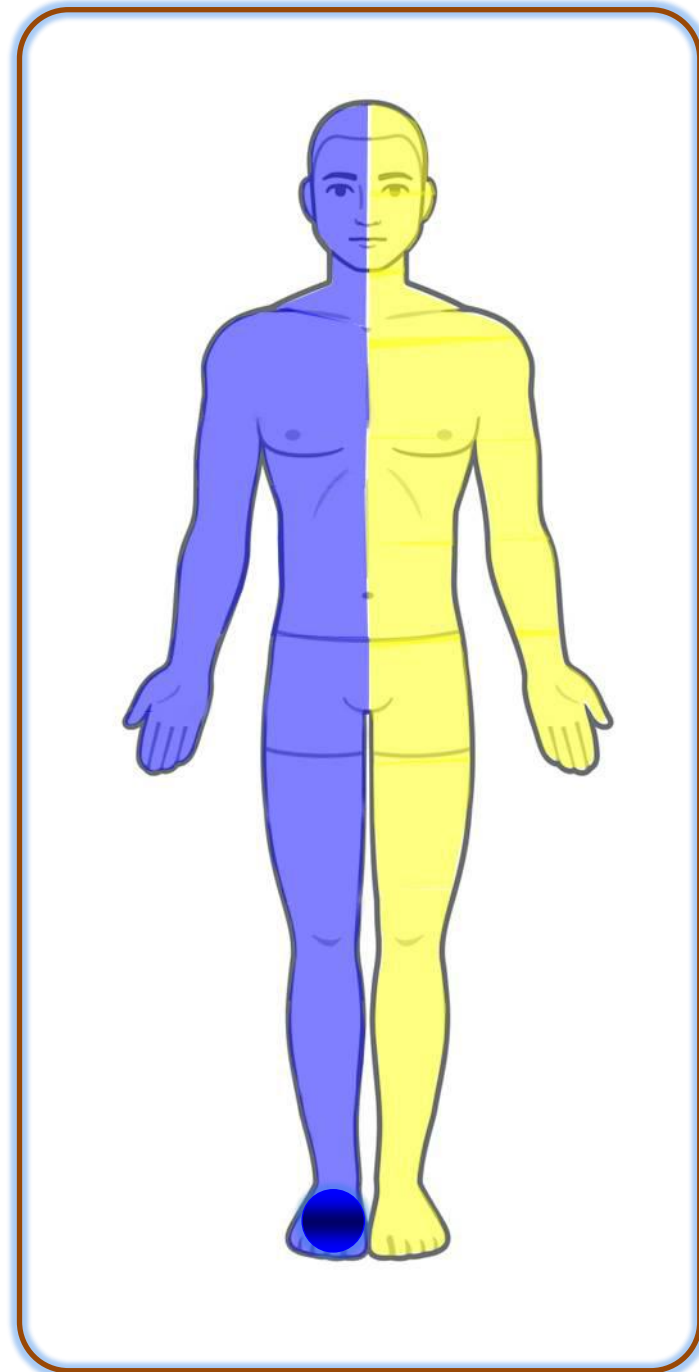
* * *

Die Kugel ist immer noch „elektrisch“ geladen und sprüht kleine Funken, die sich überall dort verteilen, wo sie sich befindet.

* * *

Du kannst, falls Du dies wünschst, dir zusätzlich Folgendes vorstellen:

Dort, wo sich die Kugel befindet, entsteht im Inneren deines Körper nun ein indigo-farbenes Energiefeld.



Lasse nun die indigo-farbene Kugel aus deinem Körper „fliegen“, unterhalb deiner rechten Fuss-Sohle ...

und wiederhole nun den gesamten Visualisierungs-Prozess.

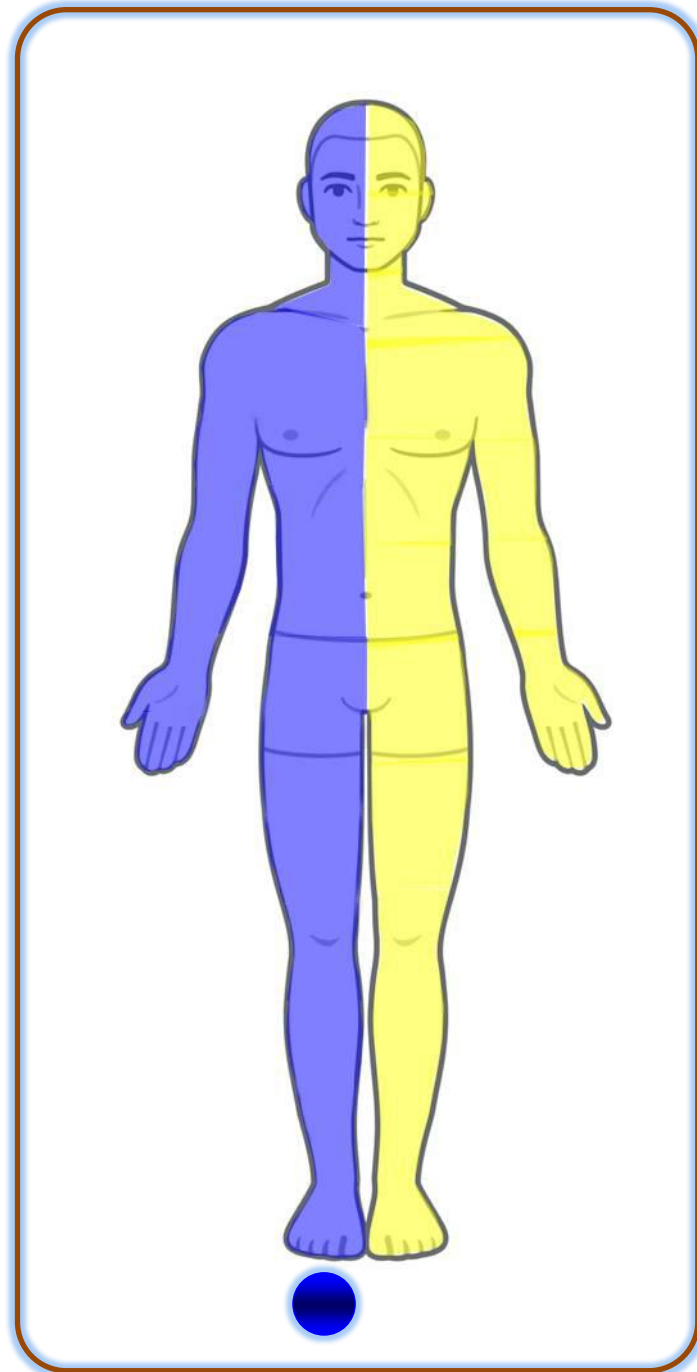
* * *

Du wechselst die Farbe der Kugel wieder nach gold ... stellst sie unter deine linke Fuss-Sohle ... und beginnst wieder, sie durch deinen Körper wandern zu lassen.

* * *

Viel Erfolg !

Herzliche Grüsse, Marco-Raffaello



Selbstheilungs-Technik für eine bestimmte Stelle in deinem Körper

Falls Du die vorher beschriebene Technik ein bisschen geübt hast, kannst Du sie in leicht abgeänderter Form für gezielte Anwendungen nutzen.

Angenommen, dass Du ein Problem in deinem linken Knie hast, stelle Dir vor, dass sich die goldfarbene Kugel an der zu behandelnden Stelle befindet, und dort den Heilungs-Prozess der betroffenen Zellen aktiviert.

Sollte ein Stelle in deiner rechten Körperhälfte betroffen sein (z.Bsp. die rechte Schulter) platziere die indigo-farbene Kugel an dieser Stelle.

Viel Erfolg ...

